

„Ich bin außerordentlich dankbar für Lämmel, Relativitätstheorie, das alles bisher darüber Gebrachte übertrifft.“

Pfarrer A. M. in M.

So und ähnlich lauten die Urteile über:

Dr. Rudolf Lämmel

Wege zur

Relativitätstheorie

Reich illust. geh. M. 5.20 ord., M. 3.40 bar

Gebunden M. 7.80 ord., M. 5.20 bar

11/10

(Z)

Kurz vor Weihnachten erschienen, wird sich jezt dieses prächtige Bändchen, wenn energisch vertrieben, in großen Partien absetzen lassen.

Frankh'sche Verlagshandlung Stuttgart

— 25 Jahre —

Die Umschau
Der Jubiläumsjahrgang

wird u. a. folgende Beiträge enthalten: Geh. Rat Prof. Dr. Abderhalden: Arteigen und doch zellfremd. / Univ.-Prof. N. Bohr: Der Bau des Atoms. / Kriminalkommissar Dr. jur. Anus chat: Schutz gegen Einbruch. / Univ.-Prof. Dr. Born: Die physikalische Natur der Röntgenstrahlen. / Geh. Rat Prof. Dr. I. M. Eder (Mitglied der Akademie der Wissenschaft, Wien): Die Entdeckung eines neuen Elementes. / Geh. Rat Prof. Dr. Franz Fischer (Direktor des Kaiser Wilhelm-Institutes für Kohlenforschung): Werden die Kohlen Brennstoffe oder Rohstoffe sein? / Geh. Rat Prof. Dr. Gary (Materialprüfungsamt): Warum wird so wenig gebaut? / Geh. Rat Univ.-Prof. Dr. Max v. Gruber: Wen soll ich heiraten? / Prof. Dr. Otto Hahn (Kaiser Wilhelm-Institut für Chemie): Unsere heutigen Kenntnisse von der Radioaktivität. / Prof. Dr. Herzog (Direktor des Kaiser Wilhelm-Institutes für Faserstoffe): Der Bau der Faserstoffe. / Geh. Med.-Rat Prof. Dr. W. Kollé (Direktor des staatlichen Institutes für experimentelle Therapie): Chemotherapeutische Probleme. / Geh. Rat Univ.-Prof. Dr. Payr (Direktor der chirurg. Klinik, Leipzig): Vom Altern. / Dr. B. Rulf: Gestalt und Größe der Welt nach Einstein. / Univ.-Prof. Dr. A. Schittenhelm (Direktor der med. Klinik, Kiel): Fortschritte der Immunitätslehre. / Prof. Dr. S. Valentiner: Die Quantentheorie. / Geh. Rat Prof. Dr. Th. Wiegand (Staatliches Museum, Berlin): Die Ruinen von Petra. / Geh. Rat Univ.-Prof. Dr. O. Wiener: Der Newtonsche u. Huygensche Gedanke in der Optik.

Bezugsbedingungen:

vierteljährl. M. 12.50 ord., M. 9.35 bar, ferner 11/10, 23/20 usw. Bei Einsendung der Postquittungen vergüten wir M. 2.75 u. d. Freixempl. Im Ausland: Preise d. dortigen Postanstalten.

H. Bechhold Verlag, Frankfurt a. M.-Niederrad

Preiserhöhung

Mit Wirkung vom 1. Januar 1921 wurden die Preise folgender Bücher und Kunstblätter unseres Verlages erhöht:

I. Bücher

Amelung, Walter. Führer durch d. Antiken in Florenz	geb. M.	10.—
Böcklin, A. Der Meister und sein Werk, Herausgegeben von H. A. Schmid	geb. M.	140.—
Bulle, H. Klingers Beethoven	geb. M.	2.—
Chamberlain, H. St. Bühnendichtungen	geb. M.	4.—
— Parsivalmärchen	geb. M.	12.—
— " "	geb. M.	3.—
— " "	geb. M.	10.—
— Politische Ideale	Halbleder M.	30.—
— " "	geb. M.	2.—
— Wehr und Gegenwehr	geb. M.	6.—
— Worte Christi	geb. M.	2.—
— " "	geb. M.	10.—
— " "	Halbleder M.	20.—
Denkmäler griech. u. röm. Skulptur, herausgeg. von Brunn-Arndt, jede Lieferung	M.	100.—
Denkmäler der Malerei des Altertums, herausgeg. von P. Herrmann, jede Lieferung	M.	100.—
Denkmäler der Renaissance-Skulptur Toskanas, herausgeg. von B. Bode, vollständige Lieferung	M.	8960.—
— in 11 Halbleinenmappen	M.	10000.—
Goldmann, Radium. Judentum	geb. M.	12.—
Gruber, Karl. Eine deutsche Stadt, in Mappe	M.	20.—
Hagen, Maximilian. Helgolandvertrag	M.	2.—
Haller, Johann. Bismarcks Friedensschlüsse	M.	2.—
Hallström, Per. Der Volksfeind	geb. M.	2.—
Hanslik, Erwin. Durch Wissenschaft zur neuen Weltkultur	geb. M.	2.—
— Durch Weltkrieg z. n. W.	geb. M.	2.—
— Der Weg des Slaventums z. n. W.	geb. M.	2.—
Joël, Karl. Vernunft in der Geschichte	geb. M.	2.—
Lenz, Fr. Macht und Wirtschaft	geb. M.	6.—
Malshahn, Wie England seine Kriege führt	geb. M.	2.—
Meyer, H. D. Deutsche Freiheit	geb. M.	2.—
Muthesius, Herm. Der Deutsche nach dem Kriege	geb. M.	2.—
Rohrbach, Paul. Kampf um Livland	geb. M.	2.—
Tomashiwskij, Stephan. Galizien	geb. M.	2.—
Valentin, Veit. Belgien	geb. M.	2.—
Wiedensfeld, Kurt. Antwerpen	geb. M.	2.—
Zeichnungen nach Wu Tao Tze, herausgegeben von Fr. Martin	in Mappe M.	650.—

II. Kunstblätter

Bruckmanns Lesezeichen, Serie mit 30 Blatt	M.	4.50
Bruckmanns Pigmentdrucke. Folio, jedes Blatt	M.	4.50
Bruckmanns Porträtkollektion in Farben Luther, Beethoven, Mozart, Liszt, Wagner, Goethe, Schiller, Folio	je M.	4.—

München, Januar 1920.

F. Bruckmann A.-G.